



Beratungsvorlage

Vorlage Nr.:

0080/2022

Az.

461.13:Naturkindergarten
(Waldkindergarten)/Laisacker
- Breitmatte (ehem. Reitplatz)

**Errichtung eines Naturkindergartens auf Grundstück Flurst. Nr. 125 (ehemaliger Reitplatz), Laisacker
- Sachstandsbericht**

Amt:	Bauverwaltung	Datum: 03.06.2022
Beratungsfolge:	Sitzungstermin:	
Technischer Ausschuss	20.06.2022	öffentlich

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Es erfolgt kein Beschlussvorschlag. Es findet eine Information zum aktuellen Sachstand statt.

Begründung:

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen:

- ☒ Ja ☐ Nein
☐ Mittel stehen zur Verfügung
☒ Mittel stehen im Haushaltsplan
nicht zur Verfügung
☐ Folgekosten

Finanzposition:

Kosten:

Höhe:

Erläuterungen:

Der Gemeinderat hat eine außerplanmäßige Ausgabe genehmigt.

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung am 21.03.2022 die Einrichtung eines eingruppigen Naturkindergartens (Ü3) an einem noch näher zu bestimmenden Standort beschlossen. Die Verwaltung wurde beauftragt mit der Timeout Stiftung GmbH in Verhandlung zu treten und einen entsprechenden Vertrag abzuschließen. Gleichzeitig ist ein Bauantrag zu stellen.

In der öffentlichen Sitzung am 09.05.2022 wurde die Verwaltung weiter beauftragt einen Bauwagen der Firma Martens (Kaufpreis 92.808 EUR) zu beschaffen. Der Bauwagen ist inzwischen bestellt. Mit einer Lieferung ist im Oktober / November 2022 zu rechnen. Der Naturkindergarten soll bis zu 20 Kinder aufnehmen können.

Die Verwaltung hat inzwischen, zusammen mit der Firma Timeout, verschiedene denkbare Standorte besichtigt. Vorgaben für die Verwaltung sind, die Standorte müssen außerhalb der geschlossenen Ortslage liegen und im Eigentum der Gemeinde (Zugriff) sein. Nach einer Ortsbesichtigung von einer Mehrzahl von Standorten zeichnen sich folgende Örtlichkeiten ab (siehe Übersichtspläne):

- Laisacker / Breitmatte (ehemaliger Reitplatz)
- Vordere Gabel (gegenüber ehemaligem Hochbehälter)
- Holzplatz Süßenbrunn
- Rammersbach oberhalb Dekan-Strohmeyer-Haus

Die Ortsbegehungen haben ergeben, dass als Favorit eindeutig der Standort am Laisacker im Bereich des ehemaligen Reitplatzes hervorsteht (siehe Beratungsvorlage zur ö. GR-Sitzung am 09.05.2022). Nachdem alle Standorte im Außenbereich liegen (müssen), sind regelmäßig Belange des Natur- und Artenschutzes berührt. Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung das Landschaftsplanungsbüro Faktorgrün, Freiburg gebeten, die vier Standorte zu sichten und eine Abschätzung im Hinblick auf das Artenvorkommen abzugeben. Die Ortsbegehung hat ergeben, dass sich der favorisierte Standort (Laisacker) im Hinblick auf die vorkommenden Vogelarten als der empfindlichste unter den vier in engerer Wahl befindlichen Standorten herausstellt.

Die Verwaltung und die Firma Timeout wollen diesen Standort dennoch weiter verfolgen, da er gerade im Hinblick auf die Lage am Laisacker (zentrale Lage - Premiumstandort) mit dem Umfeld Nähe Wald, Wassertretanlage sowie im Hinblick auf die Erschließung und Erreichbarkeit (vorbeiführender Talweg) und der relativ nah liegenden Haltestelle Hof (ÖPNV) und dem Wanderparkplatz in der Breitmatte, der als Treffpunkt für den Hol- und Bringdienst dient, als optimal erweist.

Die Verwaltung hat sodann in Abstimmung mit der Timeout Stiftung Gmbh ein Architekturbüro, das Erfahrung im Zusammenhang mit der Beantragung von Naturkindergärten hat, beauftragt einen Bauantrag vorzubereiten.

Im Zuge des Bauantragsverfahrens wird dann die Naturverträglichkeit bzw. die Vereinbarkeit mit den dort vorkommenden Arten (Vogelarten) unter Beteiligung des Fachbereiches Naturschutz beim Landratsamt geprüft. In diesem Zusammenhang wird eine voraussichtlich von der Naturschutzbehörde geforderte artenschutzrechtliche Relevanzprüfung vorgenommen.

Aus Sicht des Landschaftsplanungsbüros Faktorgrün besteht die Möglichkeit durch Aufwertung verschiedener Randbereiche am ehemaligen Reitplatz, für die dort vorkommenden Vogelarten eine Aufwertung vorzunehmen, um so die Vereinbarkeit des Artenschutzes mit der geplanten Nutzung herzustellen.

Die Verwaltung erhofft sich in diesem Zusammenhang, dass hier ein Einvernehmen mit der Naturschutzbehörde hergestellt werden kann.

Anlagen

Dekan-Strohmeyer-Haus
Laisacker - ehem. Reitplatz
Süssenbrunn
Vordere Gabel